

Offener Brief

Hameln, 15. September 2025

Herrn
Oberbürgermeister
Claudio Griese
Rathausplatz 1
31785 Hameln

Brandschutz im Rathaus: Sicherheit der Mitarbeitenden hat Vorrang

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Griese,

der SPD-Ortsverein Hameln richtet sich heute mit einem offenen Brief an Sie. Anlass ist die weiterhin unzureichende Sicherstellung des Brandschutzes im Hamelner Rathaus.

Bereits im Ratsbeschluss von 2017 wurde festgelegt, dass das Rathaus nur übergangsweise mit provisorischen Maßnahmen sicher betrieben werden könne, bis eine umfassende Sanierung erfolgt. Dieser Übergangszeitraum ist längst abgelaufen – ohne dass der Rat seitdem regelmäßig über Maßnahmen informiert wurde.

Wir fragen: Warum ist bis heute nicht ersichtlich, welche Schritte ergriffen wurden, um die Sicherheit der Mitarbeitenden und Besucherinnen und Besucher im Rathaus dauerhaft zu gewährleisten?

Als Dienstherr tragen Sie eine besondere Verantwortung für die Fürsorge und Sicherheit Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wer sich nach außen als Kümmerer darstellt, sollte vor allem dort verlässlich handeln, wo er unmittelbare Verantwortung trägt. Der Eindruck darf nicht entstehen, dass die Außenwirkung wichtiger genommen wird als die Fürsorgepflicht im eigenen Haus.

Unser Appell:

- Legen Sie dem Rat unverzüglich eine aktuelle Bestandsaufnahme der brandschutztechnischen Situation im Rathaus vor.
- Stellen Sie einen verbindlichen Zeit- und Maßnahmenplan zur Beseitigung bestehender Mängel auf.
- Sorgen Sie bis dahin für transparente Sofortmaßnahmen, die die Sicherheit aller im Rathaus gewährleisten.

Sicherheit ist keine Frage des Images – sie ist eine Frage der Verantwortung. Und die Wahrnehmung dieser Verantwortung duldet keinen Aufschub mehr.

Mit Nachdruck und in großer Sorge,

SPD-Ortsverein Hameln



Alexander Werner